

Abschlussveranstaltung Krisenmanagement und Resilienz Corona (KResCo) | 31.1.2022 | Agenda

9:00 - 9:05	Grußwort/Begrüßung	Prof. Dr. Wilhelm Bauer (Fraunhofer-Verbund Innovationsforschung, Fraunhofer IAO)
9:05 - 9:15	Einführung in das Projekt Krisenmanagement und Resilienz Corona (KResCo)	Larissa Müller (Fraunhofer INT)
9:15 - 9:45	Ergebnisse Forschungsdatenmanagement (AP2) <i>Der Vortrag des AP 2 „Forschungsdatenmanagement“ zeigt auf, welche Ansätze für das Forschungsdatenmanagement in KResCo entwickelt und für die fachlichen Arbeitspaketen bereitgestellt wurden. Dabei wurden erste Schritte in Richtung einer Data Governance unternommen, die ebenfalls dargelegt werden. Die Ansätze werden reflektiert, Handlungsempfehlungen werden abgeleitet.</i>	Andrea Wuchner (Fraunhofer IRB)
15 Minuten Pause		
10:00 - 11:00	Ergebnisse Politische Entscheidungen (AP3) & Wirtschaft & Gesellschaft (AP4) <i>AP 3 und 4 zeigen die quantitative Datensammlung und gewonnen Erkenntnisse auf, die die aus der Kombination von getroffenen Maßnahmen-Entscheidungen und Konsequenzen im gesundheitlichen, wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Bereich entstehen. Dafür werden die erstellten Datenbasen in einem ersten Schritt vorgestellt und dann anhand von beispielhaften Grafiken Ihre Analyse erläutert. Der Vortrag schließt mit einigen Handlungsoptions-Empfehlungen an (politische) Entscheidungsträger.</i>	Dr. Daniela Beyer (Fraunhofer ISI)
15 Minuten Pause		
11:15 - 11:45	Ergebnisse Bilaterale Innovationsnetzwerke (AP5) <i>Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in Forschung, Entwicklung und Innovation (FuEul) trägt wesentlich zur Leistungsfähigkeit des deutschen Innovationssystems bei. Die Auswirkungen der Covid-19 Krise auf internationale FuEul-Aktivitäten sind bisher allerdings noch nicht systematisch untersucht worden. Zur Untersuchung des pandemieinduzierten Schocks auf die grenzüberschreitende Zusammenarbeit wird in dem AP5 ein qualitativer Forschungsansatz gewählt. Der Vortrag stellt die Kernergebnisse aus der FuEul-bezogenen Zusammenarbeit mit den Partnerländern Israel, Schweiz, Schweden, Südkorea und Thailand vor.</i>	Urban Kaiser (Fraunhofer IMW)
11:45 - 12:15	Ergebnisse Gefahrenabwehr & Bevölkerungsschutz (AP6) <i>Der Vortrag stellt die Ergebnisse der qualitativ explorativen Leitfadenterviews vor. Expertinnen und Experten aus Bevölkerungsschutz-Organisationen aus Schweden, der Schweiz, Österreich,</i>	Johannes Sautter (Fraunhofer IAO)

Deutschland und Italien wurden zu Erfahrungen in der Covid-19 Bewältigung befragt. Kernaspekte waren dabei Organisatorisches Lernen, Organisationsübergreifende Zusammenarbeit und Datennutzung. Ferner werden Erkenntnisse jeweils den drei Phasen des Resilienz Zykluses Anticipation, Coping und Adaptation zugeordnet.

45 Minuten Pause

13:00 - 13:30

Ergebnisse Anwendungsorientierte Forschung (AP7)

Im Vortrag beleuchten wir die Beiträge, die die Fraunhofer Gesellschaft, die niederländische TNO sowie die österreichische AIT zur Covid-19 Krise leisten, welche Faktoren hierfür ausschlaggebend sind und was dies für die Weiterentwicklung der Organisationen und ihre nationalen Innovationssysteme bedeuten kann. Wir stellen fest, dass die Covid-19 Krise (soweit derzeit absehbar) eine thematische Weiterentwicklung der Organisationen hin zu Beiträgen zu gesellschaftlichen Herausforderungen katalysiert. Zudem sind die Organisationen an einer Weiterentwicklung ihrer Rolle(n) interessiert, die sich als "Orchestrierung von gesamt-systemischen Lösungen", die über die Bereitstellung von neuen Technologien hinausgehen, herausbildet.

Dr. Stephanie Daimer
(Fraunhofer ISI)

13:30 - 14:15

Gemeinsames Panel der AP Leitungen „Lehren aus der Forschung rund um KResCo“: Was nehmen wir mit? Wie geht's weiter? Lehren aus KResCo? Welche Forschungsfragen schließen sich an?

Im gemeinsamen Abschlusspanel reflektieren die Teilnehmenden das Forschen im Projekt KresCo und unter den Bedingungen einer immer noch andauernden Pandemie und dem daraus entstehenden sehr dynamischen Themengebiet. Außerdem wird u.a. diskutiert, welche Fragestellungen für zukünftige Forschung interessant sein könnten, was aus der Zusammenarbeit gelernt wurde und ob interdisziplinäre Zusammensetzungen von Forschungsteams von Vorteil sein können.

Prof. Dr. Sven Schimpf
(Fraunhofer-Verbund
Innovationsforschung)

Panel-Teilnehmende:

Dr. Daniela Beyer, Dr. Stephanie Daimer, Andrea Wuchner, Johannes Sautter, Urban Kaiser und Larissa Müller

14:15 - 14:20

Abschlussworte

Prof. Dr. René Bantes
(Fraunhofer INT)
